

Frohes Neues Jahr 2026!



Gesetzliche Änderungen in Bayern 2026 (Auszug):

Familiengeld und Krippengeld: Das Familiengeld- und Krippengeld-System wird in Bayern vereinfacht bzw. gestoppt. Ab 2025 geborene Kinder erhalten kein Familiengeld mehr; Ausnahmen gelten für bereits bestehende Berechtigte, die das Geld bis zum Ende der dritten Lebensjahre ihrer Kinder weiter erhalten. Das Krippengeld entfällt ebenfalls. Als Ersatz angekündigtes Kinderstartgeld wurde gestrichen; die Mittel sollen in Kitabetriebe fließen.

Landespflegegeld: Das Landespflegegeld sinkt von 1.000 auf 500 Euro pro Jahr. Für Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 werden 2025 noch 1.000 Euro gezahlt; ab 2027 erhalten neue Antragsteller 500 Euro jährlich.

Wassercent: Ab Mitte 2026 gilt der Wassercent: Eine Abgabe von 0,10 Euro pro Kubikmeter Wasserentnahme wird vom Wasserversorger erhoben und anteilig auf Verbraucher umgelegt. Freigrenzen gelten für Versorger, Zweckverbände, landwirtschaftliche Betriebe und bestimmte Nutzungen; Der Wassercent wird nicht unmittelbar den privaten Haushalten berechnet, sondern zunächst den Wasserversorgern. Diese werden die neue Abgabe jedoch an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben. Bei einem durchschnittlichen Verbrauch von rund 140 Litern pro Person täglich bedeutet das für Privathaushalte Mehrkosten von etwa fünf Euro pro Jahr und Person.

Beteiligung an erneuerbaren Energien: Kommunen profitieren ab 2026 von einer Beteiligung an neuen Wind- und Solarprojekten (0,2–0,3 Cent pro kWh). Direktanwohner erhalten die ursprünglich geplante Beteiligung nicht mehr.

Jugend- und Familienhilfe: Ab 2026 gibt es eine unabhängige Landesombudsstelle Bayern für Konflikte mit Jugendämtern. Eine zentrale Kinderschutz-Hotline im Landesjugendamt sowie Förderung für inklusive Jobmessen (bis zu 10.000 Euro) sollen mehr Transparenz, Fairness und Inklusion schaffen.

Kommunalwahl: Am 8. März 2026 finden in Bayern Kommunalwahlen statt; rund 40.000 Mandate in Gemeinde- und Stadträten, Kreistagen sowie vielen Führungspositionen werden neu vergeben.

Liebe Triefensteiner,

zu Beginn des neuen Jahres blicken wir auf bewegte und herausfordernde Zeiten zurück, in denen unsere Gemeinde Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und Handlungsfähigkeit bewiesen hat.

Trotz finanzieller Herausforderungen ist es gelungen, Projekte verlässlich umzusetzen, Fördermittel zu nutzen und den Blick stets nach vorne zu richten. Möglich war dies nur durch das große Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung und Bauhof, durch ein starkes Ehrenamt, lebendige Vereine sowie eine sachliche und konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat.

Für dieses gemeinsame Wirken danke ich allen herzlich. Lassen Sie uns auch im neuen Jahr mit Zuversicht, gegenseitigem Respekt und Verantwortung für Triefenstein handeln.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien Gesundheit, Zuversicht und einen guten Start in das neue Jahr.

Herzlichst

Kerstin Deckenbrock
Erste Bürgermeisterin



Gemeinderatssitzungen

Die nächste Gemeinderatssitzung findet vsl. am **20. Januar 2026** um **19:30 Uhr** in der **Triefensteinhalle** in **Trennfeld** statt.

Die Termine sind vorläufig und können bei Bedarf ergänzt bzw. geändert, oder abgesagt werden. Sitzungssaal / Änderungen können Sie auf unserer Homepage **www.markt-triefenstein.de** einsehen.

Protokolle des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzungen finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Gemeinderat/Protokolle“.

HOMBURG TRENNFELD Glasfaserausbau- Kontakte:

Bei Beschwerden können Sie sich direkt an die GlasfaserPlus wenden.

Eingangstor für alle Fragen der Bewohner der Kommune:

service@glasfaserplus.de

Seibold GmbH Telekommunikationsbau

Projektleiter: Detlef Landgraf
0151 14002614
d.landgraf@seibold-tbau.de
Büro 09547 304

Bauleiter: Franz Sorin
0151 14002570
sorin@seibold-tbau.de

2. Bauleiter: Michael Ölschläger
0170 3606998
michael@seibold-tbau.de

LENGFURT Glasfaserausbau- Kontakte:

Erster Ansprechpartner für Kommune für Fragen rund um den Ausbau

DataBau GmbH
Bauleiter: Marius Hirsch
Marius.Hirsch@databau.com
+49 151 59 04 91 68

Neuer Bauleiter (Ekianz GmbH)
Herr Thomas Bucsa
+49 176 70 30 50 22

Die Hausanschlüsse werden von Firma Ekianz GmbH vorgenommen.

Sachstand Trassenleitung/Umspannwerk

Sachverhalt:

Main-Franken-Leitung (P481):

Von Großkrotzenburg nach Raitersaich soll die bestehende 220 kV-Leitung durch eine leistungsfähigere 380 kV-Doppelleitung ersetzt werden. Sie soll parallel neben der vorhandenen Leitung gebaut werden, die danach abgebaut wird. Um sie an das regionale Stromnetz anzubinden, ist ein neues Umspannwerk mit einer Größe von 30 bis 40 ha Größe in der Nähe von Trennfeld geplant. Dieses Umspannwerk ist als Bedarf von der BNetzA im Netzentwicklungsplan bestätigt. TenneT treibt die Planung zügig voran und möchte die Leitung und das Umspannwerk wenn möglich in einem gemeinsamen Verfahren genehmigen lassen.

Zeitplan:

- Q2/2026: Abschluss Grundstückserwerb
- Q2/2026-Q2/2028: Genehmigungsverfahren
- Q3/2030: Genehmigung
- 2031: Baubeginn
- 2037: Inbetriebnahme

Es hat sich eine Bürgerinitiative im Bereich Röttbach gegründet, die sowohl die fehlende Transparenz bei der Auswahl des favorisierten Standorts A als auch den favorisierten Suchraum für das Umspannwerk selbst kritisiert.

Ziel ist es nun, in einem vom Markt Kreuzwertheim angestoßenen Termin, gemeinsam mit den betroffenen Kommunen, der BI, dem Landratsamt und TenneT die bislang fehlende Transparenz herzustellen und nicht den kostengünstigsten, sondern den für Mensch und Natur verträglichsten Raum zu finden. Suchraum C+E liegen auf Triefensteiner Gemarkung und wurden aus topografischen Gründen vorerst nicht als Suchraum favorisiert.

Main-Franken-Leitung – UW:



Flächenbedarf:
30-40 ha

weitere Kriterien:

- möglichst ebene Fläche
- Leitungsnähe

P675 (M854):

Von Trennfeld nach Höpfingen soll eine neue 380 kV-Doppelleitung als Freileitung gebaut werden.

In Main-Spessart sind davon potenziell Triefenstein, Kreuzwertheim und Hasloch betroffen. Wo der Netzananschlusspunkt sein wird – bestehendes Umspannwerk oder neu zu planendes – ist noch nicht bekannt.



Nachfolgendes Schreiben der Bürgermeisterin vom 19.12.2025 an die Staatsminister und Ministerien zum Thema Strominfrastruktur im Auszug:

... der Markt Triefenstein und insbesondere der Ortsteil Trennfeld sind bereits heute in erheblichem Maße von bestehenden und geplanten Strominfrastrukturprojekten betroffen. Mit der Main-Franken-Leitung, dem geplanten Umspannwerk im Suchraum Trennfeld, der 380-kV-Neubautrasse Trennfeld–Höpfingen sowie der Verstärkung bestehender Schaltanlagen und das voraussichtlich alles im Freileitungsbau, nicht zu vergessen die Anfragen von Batteriespeicherprojektoren um das bestehende Umspannwerk, entwickelt sich Trennfeld faktisch zu einem zentralen überregionalen Netzknotenpunkt. Diese Entwicklung erfolgt nicht als Einzelmaßnahme, sondern als Kumulation mehrerer Großprojekte, deren Gesamtwirkungen bislang weder planerisch noch politisch ausreichend zusammengeführt betrachtet werden. Der Markt Triefenstein leistet mit der Bereitstellung von PV Flächen, der Akzeptanz erheblicher Landschaftseingriffe und der langfristigen Duldung technischer Großanlagen bereits heute einen überdurchschnittlichen Beitrag zur nationalen Energieinfrastruktur.

Dem stehen jedoch gegenüber:

- kaum kommunale Steuerungsmöglichkeiten,
- kein gesicherter regionaler Mehrwert,
- erhebliche Einschränkungen für andere Entwicklungsziele wie Wohnen, Tourismus, Landwirtschaft und Naherholung.
- Es entsteht der Eindruck, dass ländliche Räume zunehmend als Ausgleichsflächen für überregionale Energiebedarfe herangezogen werden, ohne dass Belastungsgrenzen verbindlich definiert sind. Besonders kritisch ist die absehbare Folgeentwicklung: Die geplante Konzentration leistungsstarker Netzinfrastruktur in Trennfeld macht den Standort hochattraktiv für private Batteriespeicherprojektierer.

Ohne klare politische und planerische Leitplanken droht:

- eine ungeordnete Sicherung von Flächen rund um das Umspannwerk,
- die Einzelgenehmigung mehrerer Speicheranlagen im Außenbereich,
- die Entstehung einer technischen Splittersiedlung, die weder städtebaulich noch landschaftlich integriert ist.
- Diese Entwicklung wäre langfristig kaum mehr rückgängig zu machen und würde den Markt Triefenstein dauerhaft auf die Rolle eines Energieinfrastrukturstandorts festlegen. Die derzeitige Praxis der projektbezogenen Einzelgenehmigung greift zu kurz.

Was fehlt, ist:

- eine raumordnerische Gesamtbewertung aller Energieprojekte im Raum Trennfeld,
- eine politische Abwägung, wo Belastungsgrenzen erreicht sind,
- eine verbindliche Einbindung der Kommunen in strategische Standortentscheidungen.

Energiewende braucht Akzeptanz – Akzeptanz entsteht aber nur dort, wo Verteilungsgerechtigkeit, Transparenz und Mitgestaltung ernst genommen werden, denn Energiewende gelingt nur gemeinsam – nicht auf Kosten einzelner Kommunen.

Der Markt Triefenstein richtet in seinem Schreiben daher folgende Erwartungen an die politischen Entscheidungsträger:

1. Gesamtbetrachtung statt Einzelfallplanung
Alle bestehenden und geplanten Energieinfrastrukturprojekte im Raum Trennfeld müssen kumulativ bewertet werden.
2. Klare Leitplanken für Batteriespeicherstandorte
Keine ungeordnete Ansiedlung von Speicheranlagen im Außenbereich ohne übergeordnetes Konzept.
3. Stärkung der kommunalen Planungshoheit
Kommunen müssen frühzeitig und verbindlich in Standort- und Ausbaustrategien eingebunden werden.
4. Faire Lastenverteilung
Energieinfrastruktur darf nicht dauerhaft auf wenige ländliche Kommunen konzentriert werden.
5. Verbindliche politische Verantwortung
Entscheidungen dieser Tragweite dürfen nicht allein technokratisch oder marktgetrieben erfolgen.
6. Wir stehen zur Energiewende und zur Sicherung der Stromversorgung, wir erwarten jedoch, dass Belastungen begrenzt, gerecht verteilt und politisch verantwortet werden. Bitte befassen Sie sich mit den dargestellten Risiken und unterstützen Sie eine koordinierte, transparente und gerechte politische Lösung unter Einbeziehung aller relevanten Ebenen.



Vereidigung eines neuen Gemeinderatsmitglieds

Gemeinderatsmitglieder sind gem. Art. 31 Absatz 4 GO in öffentlicher Sitzung zu vereidigen.

Aufgrund des Mandatsbeginns zum 22.10.2025 wurde in der Sitzung vom 16.12.2025 Herr Helmut Gesell als Marktgemeinderat vereidigt. Helmut Gesell rückt für die Fraktion der Freien Bürger Markt Triefenstein e.V. nach.

Notwendige Baumfällungen in der Christbaumkultur Rettersheim

Die EON informiert den Bauhof, dass ca. 20 Fichten in der Baumkultur Rettersheim, aufgrund der Unterschreitung des Mindestabstands von 3m zur Hochspannungsleitung, im Jan./Feb. entnommen und gehäckselt werden.

Sachstand Sanierung Ulrich-Herold-Straße, Trennfeld

15.12.2025 Gesamtabnahme ist erfolgt (Verjährungsfrist für Mängelansprüche für alle Leistungen beträgt 5 Jahre/Beginn der Verjährungsfrist 16.12.2025 – 15.12.2030)

Bei der Abnahme wurden folgende Mängel aufgenommen, die bis spätestens Mai 2026 abzustellen sind:

- Fugen an 3 Schachtdeckeln, die ausgerichtet wurden, sind auszu gießen
- Kreuzung zur St. Georgstraße – Delen mit Pfützenbildungen werden nachgebessert
- Pflasterzeilen sind teilweise, hauptsächlich an den Dehnungsfugen, gebrochen – wird beobachtet bis zum Ende der Verjährungsfrist

Gesamtmaßnahme wurde ohne RzWas – Förderung durchgeführt. Planungskosten Gesamt Brutto 2.260.000,00 Euro;

Schlussrechnung nach Zahlungsplan im Januar, im Ergebnis liegen wir ohne Überschreitung im Kostenplan.



Erneuter Förderaufruf für das Regionalbudget 2026!

(Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld)
Die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld hat das Regionalbudget auch für das Jahr 2026 beantragt und plant erneut 100.000 Euro Fördermittel an Projektträger in der Region zu vergeben, schreibt die Allianz in einer Mitteilung. Gefördert werden Kleinprojekte aus den ILE-Kommunen mit maximal 20.000 Euro Gesamtkosten, die zur Entwicklung des ländlichen Raums beitragen und einem Handlungsfeld des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts zugeordnet werden können. Der Fördersatz beträgt 80 Prozent, höchstens jedoch 10.000 Euro pro Projekt. **Die Bewerbungsfrist endet am 8. Februar 2026**, die Umsetzung muss bis zum 20. September abgeschlossen sein.

Im Markt Triefenstein konnten über das Regionalbudget seit 2020 bereits 20 Projekte von diversen Vereinen gefördert umgesetzt werden!



Weitere Infos und Beispiele gibt es unter:

Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
09391/9181 454
0151/155 701 00
info@raum-marktheidenfeld.de
www.raum-marktheidenfeld.de

Trägerwechsel Kindergarten Lengfurt

Mit Ablauf des 31.12.2025 wurde der Kooperationsvertrag mit dem Orts-Caritasverein St. Jakobus der Ältere e.V., welcher am 01.09.2011 in Kraft getreten war, auf dessen Wunsch hin gekündigt.

Ab dem 01.01.2026 übernimmt die gemeinsam Groß gGmbH, welche durch die h+b learning gegründet wurde, die Trägerschaft.

Der Markt Triefenstein bedankt sich bei dem ehemaligen Trägerverein St. Jakobus der Ältere für die sehr gute Zusammenarbeit.

Sachstand Erweiterung der Urnenröhrengräber in Homburg und Lengfurt

Friedhof Lengfurt:

Die Arbeiten durch die Firma Hofmann Garten-, Landschafts- und Sportanlagenbau GmbH, sind abgeschlossen. Die Abnahme ist erfolgt.



Friedhof Homburg:

Die Arbeiten durch die Firma Pflanze und Garten GmbH, sind abgeschlossen. Die Abnahme ist erfolgt.



Sachstand Friedhofsmauer Trennfeld

Die Arbeiten sind bis auf die fehlenden Bischofsmützen abgeschlossen

- Bischofsmützen sind geliefert worden, der Einbau erfolgt je nach Wetterlage

Planungskosten Gesamt:

93.704,61 € brutto (inklusive Auf- und Abbau Gräber)

Die Schlussrechnung wurde noch nicht gestellt; voraussichtlich liegen wir im Ergebnis bei 91.359,48 € + 5.117,00 brutto für den Austausch von defekten Bischofsmützen = Gesamtsumme voraussichtlich 96.476,48 €

Ehrungen für langjähriges ehrenamtliches Engagement – gleich vier Geehrte aus dem Markt Triefenstein

(LRA MSP) 73 Frauen und Männer aus Main-Spessart freuten sich am Freitag, 28. November, über eine Auszeichnung für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Beim Festabend des Landkreises in der Mehrzweckhalle Karbach betonte Landrätin Sabine Sitter: „Jeder Verein, jede Initiative lebt von Menschen wie Ihnen. Sie geben unserer Gemeinschaft ein Gesicht. Sie vermitteln Werte, halten Traditionen lebendig und schaffen Orte, an denen sich Menschen willkommen fühlen.“

Sabine Sitter überreichte den Geehrten Urkunden und die Verdienstnadel des Landkreises in Bronze, Silber oder Gold. Die bronzene Verdienstnadel wird für mindestens 20 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit in verantwortungsvoller Position verliehen, die silberne für 25 Jahre. Wer sich seit mindestens 40 Jahren engagiert, erhielt die goldene Verdienstnadel.

Laienspielgruppe Böhmenstadel Trennfeld – Helmut Martin

Schon als die Theatergruppe 1988 noch im Gasthaus Hirschen spielte, half Helmut Martin beim Bühnenaufbau mit. Er blieb der Theatergruppe auch nach deren Umzug in die Halle treu. Ob als Schauspieler, Zimmermann oder Verantwortlicher für die Bühnenarbeiten: Sein handwerkliches Geschick und seine Bereitschaft, auch körperlich schwere Aufgaben zu übernehmen, haben die jährlichen Aufführungen seitdem erst möglich gemacht.



Foto: Yasemin Ikibas / LRA MSP

Katholische Kirchenstiftung Rettersheim – Matthias Michel

Matthias Michel steht der Kirchenstiftung seit 25 Jahren mit Fleiß und großer Hingabe zur Seite, sei es als Mesner, Lektor, Kommunionspender



Foto: Yasemin Ikibas / LRA MSP

oder Organist. Vier Jahre war er zudem Vorsitzender des Pfarrgemeinderates. In seiner Zeit als Kirchenpfleger wurde die Kirche unter großer finanzieller Belastung vollständig modernisiert. Dank seines Geschicks ist die Kirchenstiftung inzwischen vollständig entschuldet und weist geordnete wirtschaftliche Verhältnisse auf.

Freundeskreis Brasilien – Günter Reinwarth

Auf das berufliche Know-How von Günter Reinwarth kann auch sein Verein seit dessen Gründung 1997 bauen. So lange schon stellt sich der langjährige Pressesprecher unseres Landkreises als Pressewart zur Verfügung. Ihm ist es zu verdanken, dass das Sozialwerk der Franziskaner in Rio de Janeiro weithin bekannt wurde und damit viele Unterstützer für das Projekt gewonnen werden konnten. Seit 2007 ist er zudem stellvertretender Vorsitzender und



Foto: Yasemin Ikibas / LRA MSP

eine sehr wichtige Stütze des Vereins.

Christine Zöller – Katholische Kirchenstiftung St. Burkard Homburg

Leider konnte Christine Zöller nicht zu dem Ehrungsabend kommen. Sie war mehr als 34 Jahre Messnerin und hat ihren Dienst weit über das übliche Maß hinaus versehen.

Bauamtssprechstunde mit dem Landratsamt MSP

geplante Termine 2026

zum Vormerken:

Do. 29.01.2026 09:30 – 12:00 Uhr

Do. 30.04.2026 09:30 – 12:00 Uhr

Do. 30.07.2026 09:30 – 12:00 Uhr

Do. 29.10.2026 09:30 – 12:00 Uhr

jeweils im Rathaus I, Büro Bauamt,
Rathausstr. 2, Lengfurt



Grundstücks- und Hausverkäufe (privat) Ortsteil Homburg

Grundstück FL# 740,
Gartenstr. 5, Homburg
Grundstücksgröße 799m²

Kontakt und weitere Informationen
über: 0151 28085992
Email: dornbusch.linda@gmail.com

Bauplatz FL# 3051/26

Paradiesstr. 11, Homburg
Grundstücksgröße 551 m²

Kontakt und weitere Informationen
telefonisch über 0175/955 1387

Bitte beachten Sie: Es handelt sich um private Anzeigen. Für Rückfragen wenden Sie sich direkt an die jeweiligen Anbieter.

+ Erste-Hilfe Kurs

Nächster Kurs: Sa. 07.03.2026

Wo: Saalbau Lengfurt Friedrich-Kirchhoff-Straße 53
von 8.00 - 16.00 Uhr

BRK Bereitschaft Homburg

...im Einsatz für den Markt Triefenstein

Anmeldung bei:

Michael Metzger

Bereitschaftsleiter BRK Homburg

E-Mail: michael.metzger@brk-msp.de

Handy: 0160 95659892

Sebastiani-Verein Lengfurt - Terminankündigung

(Sebastiani Verein) Lengfurt begeht sein 394-jähriges Sebastiani-Fest am 17./18./19.01.2026

Samstag, 17.01.2026

17:30 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Zapfenstreich anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Sonntag, 18.01.2026

06:00 Uhr Weckruf und Tagreveille
08:45 Uhr Antreten am Rathaus
09:15 Uhr Festgottesdienst
ca. 10:15 Uhr Umzug durch Lengfurt, mit anssl. Frühschoppen und Mittagessen im Pfarrheim
13:30 Uhr Aufstellung zur Festandacht
14:00 Uhr Festandacht anschließend Exerzieren und Fahنشwenken auf dem Marktplatz
18:00 Uhr Zapfenstreich
19:30 Uhr Festabend im Pfarrheim Lengfurt mit Ehrungen unter Mitwirkung der Musikkapelle Lengfurt - **Einladung an die Bevölkerung - Eintritt frei**

Montag, 19.01.2026

08:45 Uhr Antreten am Marktplatz zum
09:00 Uhr Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder anssl. Kassenablage im Pfarrheim.

Die Bevölkerung der Gemeinde Lengfurt wird gebeten, die Häuser zu beflaggen. **Gleichzeitig bitten wir, die Straßen, in denen der Aufmarsch stattfindet, von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.**

Traditionelle Kanonenschüsse zu Sebastiani

Aus Rücksicht auf Menschen mit Kriegserfahrungen oder erhöhter Geräuschempfindlichkeit weisen wir darauf hin, dass im Verlauf der Veranstaltung am So. 18.01.2026 traditionelle Kanonenschüsse abgefeuert werden. (Standort Mainkai):

Weckruf 06:00 Uhr: 3 Schuss;
Während des Vormittagsgottesdienst zur Wandlung: 3 Schuss;

Nach dem Vormittagsgottesdienst beim Umzug morgens: 10 Schuss;

12:00 Uhr: 3 Schuss;

Nach dem Nachmittagsgottesdienst beim Umzug: 10 Schuss;

Während des Fahنشwenkens: 10 Schuss;

Triefensteiner Senioren- und Ü60-Treffs und Ansprechpartner

Ansprechpartner und Termine in den jeweiligen Ortsteilen:

Seniorentreff Trennfeld:

Ansprechpartnerin Ursula Müller, Tel. 1626
Termine werden in der Regel in der Zeitung bekanntgegeben.

Bürgertreff Ü60 Rettersheim:

Ansprechpartnerin Kerstin Muhs, emuhs@gmx.de
jeden ersten Mittwoch im Monat 14:30 Uhr in der Bocksbergstube.

Seniorentreff Homburg:

Ansprechpartner Carmen Holley und Sandra Tritschler, Tel. 997864
Im Guldener Rösslein, Freitags 14:30 Uhr

Seniorentreff Lengfurt:

Ansprechpartnerin Ruth Seelein, Tel. 8185
Nebenraum Adolf-Kolping-Haus
Letzter Freitag im Monat 14 Uhr,

Termine können sich z.T. kurzfristig verschieben, die aktuellen Infos erhalten Sie von den jeweiligen Ansprechpartnern

Menschen helfen und das nicht umsonst

(Rudi Macht's) **Neue Schulung zu Helfer*innen/ Alltagsbegleiter*innen im März/April 2026**

Sie haben etwas Zeit übrig und wollen sie sinnvoll nutzen, indem Sie Senior*innen mit Unterstützungsbedarf in deren Zuhause eine kleine Freude bereiten?

Mit einer 30 stündigen kostenlosen Schulung im März/April 2026, verteilt auf insgesamt 5 Dienstage (03.03., - 07.04.2026) von jeweils 8.30 – 13.30 Uhr, sind Sie dabei. Sie erlangen neues und interessantes Wissen und Impulse zu alters- und demenzspezifischen Themen durch kompetente Dozent*innen und werden auf Ihre freiwilligen Einsätze vorbereitet. Im Anschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

Rufen Sie einfach mal unverbindlich an und informieren Sie sich bei

Beratungs- und Kontaktstelle RuDi-Machts!

Lehmgrubener Straße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391/9864-113
E-Mail: rudimachts@rummelsberger.net
Internet: <https://altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de/standorte/marktheidenfeld-beratungsstelle-rudimachts/angebote-termine/>

Vorlesetag an der Grundschule

(Mittagsbetreuung GS Triefenstein) Im Zuge des bundesweiten Vorlesetages besuchte die Bundespolizistin, Frau Holzmann, unsere Mittagsbetreuung der Grundschule Triefenstein.

Zu Beginn durften die Kinder ihr bisheriges Wissen über die Polizei erzählen. Anhand eines Buches mit vielen anschaulichen Bildern haben die Kinder die verschiedenen Aufgabengebiete und dazugehörigen Einsatzmittel kennengelernt. Besonders lustig wurde es mit den mitgebrachten echten Handschellen, die die Kinder auch mal ausprobieren durften.

Frau Holzmann las den Kindern aus einem weiteren Buch zwei Rätselgeschichten vor. Durch aufmerksames



Zuhören und mit Kombinationsgeschick lösten diese die Kriminalfälle. Anschließend erhielten alle eine Teilnehmerurkunde, sowie Bastel- und Malmaterial zum Thema Polizei. Die Mittagsbetreuungskinder erlebten eine schöne, spannende und sehr lehrreiche Vorlesestunde.

Termine zum Vormerken (ohne Gewähr)

Meldungen für Mitteilungsblatt, den Veranstaltungskalender oder den Kanal senden Sie bitte immer an: oeffentlichkeitsarbeit@triefenstein.bayern.de

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
Fr.	16.01.	19:01	1. HCV Prunksitzung – Schlossscheune, Homburg	Homburger Carnevalsverein „die Stee-äisel“ e.V.
Sa.	17.01.	19:02	2. HCV Prunksitzung – Schlossscheune, Homburg	Homburger Carnevalsverein „die Stee-äisel“ e.V.
Sa.	17.01.	18:30	Zapfenstreich – anschl. Kolpinghaus, Lengfurt	Sebastianiverein
So.	18.01.	18:00	Generalversammlung – Gasthof Stern	Freiwillige Feuerwehr Rettersheim e.V.
So./Mo.	18./19.01.	06:00 09:00	394 Sebastiani Lengfurt	Sebastianiverein
Di.	20.01.	11:30/16:30	Schlachtschüssel 11:30-13:30 & 16:30-20:00	Gasthaus zum Stern, Rettersheim
Di.	20.01.	19:30	Gemeinderatssitzung – Triefensteinhalle, Trennfeld	Markt Triefenstein
Sa./So.	24./25.01.		Jugendturnier – Triefensteinhalle, Trennfeld	SV Bavaria Trennfeld e.V.
Sa.	24.01.	19:03	3. HCV Prunksitzung – Schlossscheune, Homburg	Homburger Carnevalsverein „die Stee-äisel“ e.V.
So.	25.01.	13:31	HCV Seniorensitzung – Schlossscheune, Homburg	Homburger Carnevalsverein „die Stee-äisel“ e.V.
Di.	27.01.	19:30	Ortstermin – Fischerhütte, Trennfeld	Freie Bürger Markt Triefenstein e. V.
Mi.	28.01.	19:30	Ortstermin – Zum Stern, Rettersheim	Freie Bürger Markt Triefenstein e. V.
Fr.	30.01.	19:00	Prunksitzung – Saalbau, Lengfurt	Faschingsverein Lengfurter Schnagge e.V.
Sa.	31.01.	19:00	Prunksitzung – Saalbau, Lengfurt	Faschingsverein Lengfurter Schnagge e.V.
Sa.	31.01.	19:04	4. HCV Prunksitzung – Schlossscheune, Homburg	Homburger Carnevalsverein „die Stee-äisel“ e.V.
Mo.	02.02.	19:30	Ortstermin – Feuerwehrhaus, Homburg	Freie Bürger Markt Triefenstein e. V.
Mi.	04.02.	19:30	Ortstermin – Kolpinghaus, Lengfurt	Freie Bürger Markt Triefenstein e. V.
Mi.	04.02.	14.30	Bürgertreff Ü60 – Bocksbergstube, Rettersheim	TTC Senioren
Sa.	07.02.	14:00	Kinderfasching – Saalbau, Lengfurt	Faschingsverein Lengfurter Schnagge e.V.

Abholung Biomüll, Restmüll, Altpapier, Gelber Sack (ohne Gewähr)

Wochentag	Datum	Müllart	Altpapier (Blaue Tonne)	Gelber Sack
Mittwoch	14.01.2026	Biomüll		
Montag	19.01.2026		Rettersheim & Trennfeld	
Mittwoch	21.01.2026	Restmüll		
Freitag	23.01.2026			Homburg & Lengfurt
Mittwoch	28.01.2026	Biomüll		
Freitag	30.01.2026			Rettersheim & Trennfeld
Mittwoch	04.02.2026	Restmüll		
Freitag	06.02.2026		Homburg & Lengfurt	



Gelbe Säcke sind im Bürgerbüro im Rathaus II erhältlich.

Die Abfuhrtermine erhalten Sie über den digitalen Abfallkalender und die App.

www.main-spessart.de/Abfallwirtschaft.

Die Abfall-App ist für alle mobilen Endgeräte (Smartphone, Tablet, ...) mit Android- oder iOS-Betriebssystem verfügbar und kann kostenlos über App-Store und Google Play heruntergeladen und installiert werden.



Gemeinde-Kontakt Vorwahl 09395 –

Kontakt	Tel.	E-Mail
Vermittlung	97 01 – 0	info@triefenstein.bayern.de
Rathaus 1 – Rathausstr. 2		
1. Bürgermeisterin		
Kerstin Deckenbrock	97 01 – 22	kerstin.deckenbrock@triefenstein.bayern.de
Geschäftsleitung		
Tobias Feser	97 01 – 11	tobias.feser@triefenstein.bayern.de
Bau- und Liegenschaftsverwaltung		
Bernd Sarauer	97 01 – 36	bauamt@triefenstein.bayern.de
Carla Roßberg	97 01 – 34	bauamt@triefenstein.bayern.de
Rathaus 2 – Friedrich Ebert-Str. 38		
Ordnungsamt		
N.N.	97 01 – 11	tobias.feser@triefenstein.bayern.de
Bürgerbüro		
Anna Spät	97 01 – 14	anna.spaet@triefenstein.bayern.de
Soziales/Friedhofswesen		
Sophia Kaufmann	97 01 – 12	sophia.kaufmann@triefenstein.bayern.de
Standesamt		
Christine Dornbusch	97 01 – 24	christine.dornbusch@triefenstein.bayern.de
IT		
Sigrid Aulbach	97 01 – 44	sigrid.aulbach@triefenstein.bayern.de
Anna Diener (IT/Feuerwehrwesen)	97 01 – 41	anna.diener@triefenstein.bayern.de
Öffentlichkeitsarbeit		
Tina Magel	97 01 – 51	tina.magel@triefenstein.bayern.de
Kämmerei/Kasse/Liegenschaften		
Ann-Kathrin Roll (Kämmerei)	97 01 – 33	annkathrin.roll@triefenstein.bayern.de
Susanne Hetzer (Leitg. Kasse)	97 01 – 31	susanne.hetzer@triefenstein.bayern.de
Daniela Richter (Kasse)	97 01 – 40	daniela.richter@triefenstein.bayern.de
Sabine Foh (Liegenschaften)	97 01 – 35	sabine.foh@triefenstein.bayern.de

Wichtige Telefonnummern	Ortsteil	Telefonnummer
Allgemeinmedizin: Carsten Cremer	Lengfurt	09395-258
Ambulante Chirurgie Triefenstein	Lengfurt	09395-997076
Zahnarztpraxis Triefenstein	Trennfeld	09395-8787390
Triefenstein Apotheke	Lengfurt	09395-251
Kassenärztlicher Dienst (falls Hausarzt nicht erreichbar)		116 117
Notarzt Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt		112
Polizei		110

Schleyer Computer Equipment

EDV Dienstleistungen
Mobilfunk
Internet
www.sce24.de

Maintalstr. 8, 97855 Triefenstein-Homburg, Tel.: 09395-878319, Mobil: 0171-8863508

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **04. Februar 2026**.
Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 21. Januar 2026, 12:00 Uhr.

(Redaktionsschluss für März ist der 18.02.2026)

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich im Eigenverlag. Es handelt sich nicht um ein Amtsblatt. Bitte beachten Sie unsere Bekanntmachungen an der Amtstafel am Rathaus und den Hinweistafeln in allen Ortsteilen.

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. – Fr.: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mo.: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Kontakt:

Tel. (09395) 97 01 – 0

info@triefenstein.bayern.de

Probealarm zur Erprobung der Funktionsfähigkeit der Sirenen

03.01.und 07.02.2026, 12:30 Uhr

Aktuelle Trinkwasserwerte

	Wasserhärte	Nitratwert mg/l
Lengfurt	12 °dH	6,5 mg/l
Homburg	11,7 °dH	25,8 mg/l
Rett./ Trenn.	5,8°dH	2,1 mg/l

Fundsachen:

- Ein Schlüssel mit Anhänger „Motiv Auto“ (Fundort Friedhofsmauer, Trennfeld)
- Geldbeutel aus Leder, Farbe braun (Fundort Triefensteinhalle, Trennfeld / Böhmenstadel)
- Inliner (Fundort Triefensteinhalle, Trennfeld)

BRK Helfervorort

Spendenkonto:

Sparkasse Mainfranken

IBAN: DE87 7905 0000 0380 0033 50

BIC: BYLADEM1SWU

Mehr Informationen unter:

duernagel@brk-msp.de

Impressum

Herausgeber:

Markt Triefenstein
97855 Triefenstein-Lengfurt
Rathausstr. 2
Tel.: 09395-9701-0

info@triefenstein.bayern.de
www.markt-triefenstein.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. bis Fr. 08:00-12:00 Uhr

Mo. 16:00-18:00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

